Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV 1847 Weilheim IV : TSV Schongau 1863 III
Freitag, 24.02.2023, 20:15 Uhr

TSV 1847 Weilheim IV siegt deutlich gegen TSV Schongau 1863 III

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam des TSV 1847 Weilheim IV, als Christoph Müller das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TSV Schongau 1863 III sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Waldemar Bulitta, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht so gut lief es für Fernholz / Müller bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Richter / Schwarz. Die richtige Herangehensweise hatten Bulitta / Seitz beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Ryba / Prill von Beginn an. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Waldemar Bulitta beim 3:0-Sieg gegen Siegfried Schwarz ab dem ersten Ballwechsel. Nach gewonnenem ersten Satz gab Matthias Seitz das Spiel gegen Christoph Richter noch aus der Hand und verlor mit 14:12, 10:12, 13: 15, 2:11. Erhard Fernholz war im Einzel gegen Henry Prill nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Christoph Müller und Frederic Ryba, ehe sich der Gastgeber mit 11:3, 11:8, 7:11, 10:12, 11:8 durchsetzen konnte. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TSV 1847 Weilheim IV und des TSV Schongau 1863 III in die Box. Beim 3:1-Erfolg gegen Christoph Richter kam Waldemar Bulitta nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Stark im Hintertreffen war wenig später Matthias Seitz nach einem Zweisatzrückstand, machte Siegfried Schwarz dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Spiel noch im finalen Durchgang. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Auf dem falschen Fuß erwischte Erhard Fernholz seinen Gegner Frederic Ryba beim überzeugenden 3:0-Triumph. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:2. Das Einzel zwischen Christoph Müller und Henry Prill endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg des TSV 1847 Weilheim IV geht es nun im nächsten Spiel am 03.03.2023 gegen den SV Unterhausen III, während der TSV Schongau 1863 III am 28.03.2023 gegen den TSV Oberammergau v. 1861 antritt.

Statistik:
TSV 1847 Weilheim IV
Doppel: Fernholz / Müller 0:1, Bulitta / Seitz 1:0
Einzel: W. Bulitta 2:0, M. Seitz 1:1, E. Fernholz 2:0, C. Müller 2:0
TSV Schongau 1863 III
Doppel: Richter / Schwarz 1:0, Ryba / Prill 0:1
Einzel: C. Richter 1:1, S. Schwarz 0:2, F. Ryba 0:2, H. Prill 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (12:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").